

Produktdatenblatt

Sanogran 2000

Armiermörtel

Produktebeschreibung Sanogran 2000 ist ein zementhaltiger Armiermörtel mit einer max. Korngrösse von 1 mm für den Innen- und Aussenbereich.

Zusammensetzung
 Bindemittel: Zement, organische Bindemittel
 Zusatzstoffe: Calciumcarbonate etc.
 Zusatzmittel: Wasserrückhaltemittel etc.

Anwendungsbereich Eignet sich zur Egalisierung grober Oberflächen, wie alte mineralische Abriebe, Kellenwurfstrukturen und eignet sich besonders zur Überbrückung von feinen Putzrissen und zur Armiergewebeeinlage bei Renovationen im Innenbereich und an Fassaden. Zusätzlich wird Sanogran 2000 im Granol-Rissüberbrückungs-System angewendet.

Schichtstärke 3 – 8 mm
 Mit Netzeinbettung min. 5 mm

Verbrauch pro m² ca. 6 kg / 5 mm Schichtstärke

Lieferform Sack à 30 kg

Verarbeitung Wasserzugabe pro Sack ca. 7 Liter
 Verarbeitungszeit ca. 90 Minuten
 Verarbeitung nicht unter +5° C

Sanogran 2000 wird von Hand oder mit der Maschine auf genügend feste, tragfähige, saubere und trockene Untergründe (keine gipshaltige) aufgetragen. Bei zweimaligem Auftrag ist die erste Schicht zwingend aufzurauen. Bei sehr stark saugendem Untergrund, insbesondere bei sehr warmer und trockener Witterung, den Untergrund leicht vornetzen. Sanogran 2000 kann mit mineralischen (Zugabe von 1 kg Binder A/Sack) und kunststoffgebundenen Abrieben, Spachtelungen, etc. beschichtet werden.

Bemerkungen Als Grundlage gelten die entsprechenden gültigen Unterlagen wie Normen, SIA Empfehlungen, Merkblätter des Schweizerischen Maler- und Gipsermeisterverbandes SMGV sowie der aktuelle Stand der Bautechnik. Massgebend bei der Anwendung der Produkte dienen immer die aktuellen Produktdatenblätter (www.granol.ch).

Lagerung

An einem Platz lagern, der nur berechtigten Personen zugänglich ist. Im Originalbehälter bei Raumtemperatur lagern. Im geschlossenen Gebinde und trocken gelagert ist das Produkt bis zu 6 Monate über das Produktionsdatum hinaus haltbar. Produktionsdatum: siehe Verpackung.

Entsorgung

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen oder mit dem Hausmüll entsorgen. Restmaterial mit Wasser mischen, aushärten lassen und als Bauschutt wie Betonabfälle entsorgen. Abfallschlüssel-Nr. gem. EAK: 10 13 14. Wie ungebrauchtes Produkt entsorgen. Leere Verpackungen zur örtlichen Wiederverwertung, Wiedergewinnung oder Abfallbeseitigung geben.

Sicherheitshinweise**Gefahr**

H315: Verursacht Hautreizungen.
H318: Verursacht schwere Augenschäden.
H335: Kann die Atemwege reizen.
Chromatarm nach SN EN 196/10.
Portlandzement [Cr(VI) < 0.2 ppm],
CAS-Nr. 65997-15-1, EG-Nr. 266-043-4
Calciumhydroxid, CAS-Nr. 1305-62-0,
EG-Nr. 215-137-3

Reagiert mit Feuchtigkeit stark alkalisch.

P260d: Staub nicht einatmen.

P280e: Schutzhandschuhe/ Augenschutz tragen.

P302a: BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: sofort mit viel Wasser abwaschen.

P305+P351+P338: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P271: Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.

P501e: Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden.

Granol AG

Zeughausstrasse 5, Postfach, CH-6210 Sursee
T +41 41 926 96 96, F +41 41 926 96 86
info@granol.ch, www.granol.ch

